

Dr. Judit Havasi ist seit dem Jahr 2000 im Konzern Vienna Insurance Group tätig. Heuer wurde die Juristin in den Ausschuss Wiener Städtische Österreich berufen. Sie ist zuständig für Personalwesen und -entwicklung, Gesellschaftsrecht, Lebens-, Unfall- & Krankenversicherung.

# Gleichstellung wird großgeschrieben

**Dr. Judit Havasi**  
Vorstandsmitglied, Ausschuss  
Wiener Städtische Österreich

**Sie sind für Personalentwicklung zuständig: Wie läuft die Lehrlingsoffensive?**

Die Wiener Städtische setzt gezielt auf Nachwuchsförderung. Im Zuge einer großen Lehrlingsoffensive wurden heuer bereits rund 100 jugendliche Berufseinsteiger aufgenommen. Damit ist das Recruiting für 2009 abgeschlossen.

Junge Leute, die eine berufliche Laufbahn im Verkauf anstreben, liegen uns besonders am Herzen. Wir freuen uns, dass wir neue Ausbildungs- und Arbeitsplätze schaffen konnten und bieten unseren Lehrlingen eine abwechslungsreiche Tätigkeit, die Sicherheit eines internationalen Konzerns und sehr gute Karrierechancen.

Die Wiener Städtische ist Arbeitgeber für mehr als ein Drittel aller Lehrlinge in der Versicherungswirtschaft und damit einer der größten österreichischen Lehrlingsausbilder in der Branche.

**Mit Ihnen und Dr. Christine Dornaus hat die Wiener Städtische zwei Frauen in absoluten Top-Positionen. Wie sieht es sonst mit dem Frauenanteil im Unternehmen und den Karrierechancen aus?**



Bei uns werden rund 35 Prozent der Führungspositionen von Frauen ausgefüllt.

Die Gleichstellung von Frauen in der Berufswelt wird in der Wiener Städtischen großgeschrieben – vom weiblichen Lehrling bis zur weiblichen Führungskraft. Bei uns werden rund 35 Prozent der Führungspositionen von Frauen ausgefüllt. Grundsätzlich werden offene Positionen in unserem Haus ausschließlich aufgrund der Qualifikationen der KandidatInnen besetzt.

**Stichwort Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wie sind hier die Voraussetzungen? Was die Vereinbarkeit von Beruf und Familie**

anbelangt, nimmt unser Unternehmen eine Vorreiterrolle ein. Mehr als 90 Prozent aller Mitarbeiterinnen kehren nach der Karenz wieder an ihren Arbeitsplatz zurück. Die Kombinierbarkeit von Familie und Beruf wird durch unseren Betriebskindergarten – übrigens der erste in Österreich – und individuelle Arbeitszeitmodelle gefördert. Auch mein kleiner Sohn besucht den Kindergarten der Wiener Städtischen. Für ihre Frauen- und Familienfreundlichkeit wurde die Wiener Städtische bereits mehrfach ausgezeichnet.

FOTO: WIENER STÄDTISCHE, ALLIANZ